

## **Protokoll:**

Rm Naumann (SPD) fragt, wie bezüglich des Punktes b) Altengraben/Altenhof mit der abweichenden Meinung der Bürger umgegangen werde.

Beig. Prümm erklärt, dass eine erneute Bürgerbeteiligung stattfinden werde, aufgrund derer es dann Änderungen geben werde, die einem neuen Beschluss zugeführt würden.

Rm Otto (CDU) schließt sich dem an. Die Vorstellungen der Bürger sollten eine geänderte Planung auf den Weg bringen.

Beig. Prümm wiederholt seine Wortmeldung.

CDU-Fraktionsvorsitzende Schumann-Dreyer fragt, ob die Mittelfreigabe trotzdem heute erfolgen müsse. Dies bejaht Beig. Prümm. Man benötige hier externen Sachverstand und daher auch Planungskosten.

Herr Hastenteufel (61) schlägt eine Ergänzung der Begründung wie folgt vor:  
„Hierzu ist zügig eine Planung zu beauftragen im Sinne der Bürgerbeteiligung.“

Der Ausschuss stimmt der Ergänzung der Begründung zu.